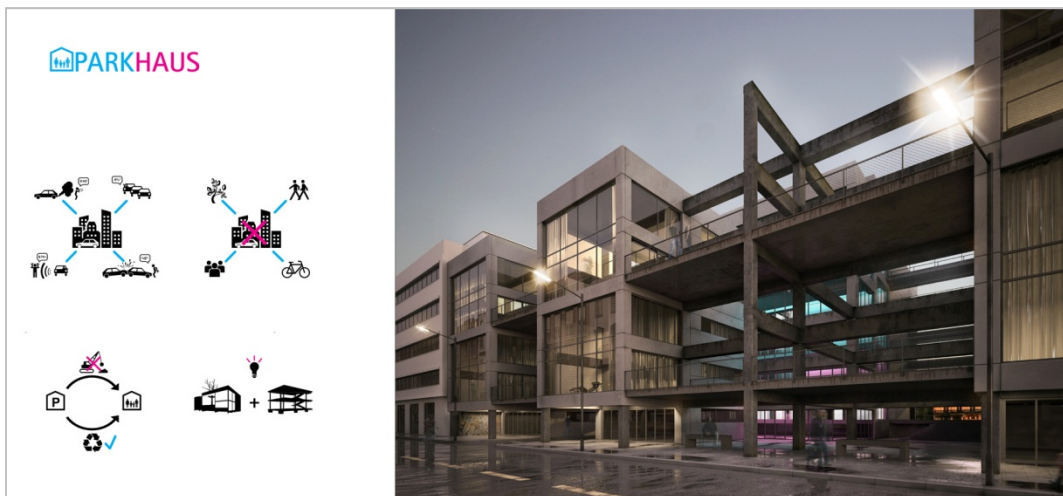


## Concrete Design Competition 2012/2013

### Arbeiten zum Thema „next:housing“ prämiert

Steinhof 39  
40699 Erkrath

bmd@betonmarketing.de  
www.betonmarketing.de



Der als 1. Preisträger ausgezeichnete Entwurf für die Umnutzung eines Parkhauses von Andres Alexander und Christian Weisen, Technische Universität Kaiserslautern. Foto: BetonBild

*Berlin, Juni 2013.* Die Entscheidung ist gefallen, die Sieger des Concrete Design Competition 2012/2013 stehen fest. Im Deutschen Architekturzentrum DAZ in Berlin wurden jetzt die deutschen Preisträger des internationalen Studentenwettbewerbs zum Baustoff Beton ausgewählt. 120 Studierende aus 28 Hochschulen hatten sich an der Ausschreibung der Zement- und Betonindustrie beteiligt und insgesamt 67 Beiträge rund um das diesjährige Thema „next:housing“ eingereicht.

In der aktuellen Runde des seit 2003 regelmäßig ausgelobten Wettbewerbs waren die Studenten aufgerufen, ihre Ideen zum Thema „next:housing“ zu präsentieren. Dazu Torsten Förster, Geschäftsführer des InformationsZentrums Beton, welches den Wettbewerb in Deutschland auslobt. „Es ging bei dem Wettbewerb darum, wie sich das Wohnen in der Zukunft darstellen wird, ob es dabei Veränderungen gibt und natürlich auch um das Nachdenken darüber, inwieweit das Wohnen einen Beitrag zur Schonung des natürlichen Ressourcen leisten kann.“ So sandten die Teilnehmer neben ganz konkret umsetzbaren Entwürfen auch eine Vielzahl visionärer Arbeiten bis hin zu Hochhäusern und Quartierslösungen ein.



Die Entwürfe der drei Preisträger (v.l.n.r.) Marc Schommer, Technische Universität Kaiserslautern, Katharina Honkomp und Marieke Behne, HafenCity Universität Hamburg, Michael Schürmann und Alexander Berianidze, msa – münster school of architecture Foto: BetonBild

Für die Entscheidungsfindung berücksichtigte die Jury schließlich neben der Interpretation des Wettbewerbsthemas und der Neuartigkeit der Ideen auch die Umsetzung und Ausarbeitung der Projektentwürfe. Als 1. Preisträger wurde das Projekt von Andres Alexander und Christian Weisen von der Technischen Universität Kaiserslautern ausgezeichnet. Die Sieger dürfen sich jetzt über eine viertägige Architekturreise nach Bilbao freuen.

Drei weitere Teams wurden als gleichrangige Preisträger gekürt: Marc Schommer, Technische Universität Kaiserslautern, Katharina Honkomp und Marieke Behne, HafenCity Universität Hamburg sowie Michael Schürmann und Alexander Berianidze, msa – münster school of architecture) erhalten jeweils ein Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro. Darüber hinaus zeichnete die Jury acht weitere Studenten mit einer besonderen Anerkennung aus.

Weitere Fotos, Details zu den ausgezeichneten Arbeiten und die ausführliche Jurybegründung gibt es unter [www.concretedesigncompetition.de](http://www.concretedesigncompetition.de)

### **Infokästchen „Concrete Design Competition“**

Die Concrete Design Competition ist ein internationaler, von den europäischen Zement- und Betonherstellern initiiertes Studentenwettbewerb zum Baustoff Beton und findet seit 2003 alle zwei Jahre statt. Zusätzlich wurde der Wettbewerb auf nationaler Ebene in Deutschland auch für 2012 / 2013 ausgelobt. Anspruch ist es, eine Plattform für die weitere Entwicklung materialbezogener Architekturen zu bieten. Der Wettbewerb für Studierende der Fachbereiche Architektur, Innenarchitektur, Bauingenieurwesen, Gestaltung und verwandte Disziplinen soll vor allem Denkanstöße geben, planerische Experimente fördern und einen Beitrag für die öffentliche Wahrnehmung materialgerechten Entwerfens und Bauens leisten. In seiner internationalen Ausrichtung und seinem komplexen inhaltlichen Anspruch nimmt er innerhalb der Studentenwettbewerbe einen besonderen Platz ein: Der materialbezogene und integrative Ansatz über die verschiedenen Disziplinen hinweg ist zukunftsweisend und beispielhaft.

Weitere Informationen unter: [www.concretedesigncompetition.de](http://www.concretedesigncompetition.de)

### **Infokästchen „Jury“**

Die Jury setzte sich wie folgt zusammen: Christiane Bohlmann (Leiterin Marketing Kommunikation HeidelbergCement Deutschland), Dirk Bayer (Professor für digitales und methodisches Entwerfen an der Technischen Universität Kaiserslautern), Stephan Engelsmann (Professor für konstruktives Entwerfen und Tragwerkslehre an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart), Friederike Meyer (Bauwelt, Berlin), Benedikt Schulz (Vertretungsprofessor Lehrstuhl Baukonstruktion an der Fakultät Architektur und Bauingenieurwesen der Technischen Universität Dortmund), Gerhard Wittfeld (Dipl.-Ing. Architekt BDA, Geschäftsführender Gesellschafter kadawittfeldarchitektur, Aachen)

---

#### **Ansprechpartner für die Medien:**

##### **Print:**

Holger Kotzan  
kotzan@beton.org  
Tel. 0211 28048-306  
M: 01522 9965758

##### **Online:**

Michael Buchmann  
buchmann@beton.org